

Konzert: „Reinig, Braun + Böhm“ treten im Jugendcafé auf

Lieder und Tänze aus der Pfalz im Repertoire

SPEYER. Die Band „Reinig, Braun + Böhm“, zuletzt ausgezeichnet mit dem Pamina-Kulturpreis, steht für Folkmusik ohne „Volkstümeleien“. Das Repertoire der drei Musiker hat Tiefgang und ist dabei genauso unterhaltsam wie abwechslungsreich. In Speyer stehen sie am Freitag, 20. April, 20 Uhr, in familiärer Atmosphäre im Jugendcafé, Ludwigstraße 4, auf der Bühne, wie es in einer Pressemitteilung des Veranstalters heißt. Der Eintritt ist frei.

Vergrabene Kostbarkeiten aus alter Zeit, Gedichtvertonungen, traditionelle Lieder und Tänze aus der Pfalz, aber auch Neuinterpretationen der Songs deutscher Liedermacher stehen im Mittelpunkt ihres Programms bei „Kultur im Fachkraftwerk“.

Die Musik von „Reinig, Braun + Böhm“ verbindet dabei die verschiedenen Stilrichtungen Folk, Chanson, Blues und „Pfälzer Rock 'n' Roll“ mit kammermusikalischen Elementen. Neben seinem Gesang begeis-

tert Paul Reinig mit dem Spiel eines diatonischen Knopfakkordeons, Irish Bouzouki, Mandoline, Hackbrett und Gitarre. Auch Peter Braun und Rüdiger Böhm beeindruckten durch ihre Stimmen, Braun spielt zudem Gitarre und Böhm entlockt Klavier, Blockflöten und dem Krummhorn wohlklingende Töne.

Kulturleben erweitern

In der Veranstaltungsreihe „Kultur im Fachkraftwerk“ spielen Künstler aus der Region handgemachte Musik hautnah vor einem kleinen Publikum. Ziel der Reihe ist, das Kulturleben in Speyer um originelle Musik und Kleinkunst in einem kleinen familiären Kreis zu erweitern. Bei „Kultur im Fachkraftwerk“ handelt es sich um eine Benefizveranstaltung, um die Arbeit der „CoLab“ zu unterstützen. Daher ist ein wichtiger Aspekt der Kulturreihe, auf die prekäre Lebenswelt benachteiligter junger Menschen aus der Vorderpfalz aufmerksam zu machen. *zg/cao*



Sie verbinden „Pfälzer Rock 'n' Roll“ mit kammermusikalischen Elementen: Paul Reinig (v. l.), Peter Braun und Rüdiger Böhm fördern das Kulturleben in Speyer. BILD: SCHERER